

Gruppe SPD / Bündnis 90 – Die Grünen im Ortsrat Laatzen

Antrag - öffentlich -

Beratungsfolge:

Ortsrat Rethen

Drucksachen-Nr.: 2014/117

am 25.02.2014

TOP:

Dringlichkeitsantrag gem. § 6 der Geschäftsordnung: Rasengleis für Rethen - Antrag der Gruppe SPD-Grüne im Ortsrat Rethen

Frau Ortsbürgermeisterin
Helga Büschking
durch Stadt Laatzen
Marktplatz 13
30880 Laatzen

Der Ortsrat wird gebeten, nachstehenden Beschluss zu fassen:

Antrag:

Rat und Verwaltung werden gebeten, in Verhandlungen mit der Region und der Infra nachdrücklich darauf hinzuwirken, dass die anstehenden Gleisarbeiten in der Ortschaft Rethen als Rasengleis ausgeführt werden. Sofern eine finanzielle Beteiligung der Stadt unvermeidlich ist, sollten die erforderlichen Mittel bereitgestellt werden.

Begründung:

Nachdem das Land die finanzielle Förderung des Hochbahnsteiges am Bahnhof zugesagt hat, kann sicherlich mit einer kurzfristigen Realisierung der Maßnahme gerechnet werden. Dafür müssen die Detailplanungen umgehend erstellt werden. Daher dieser Dringlichkeitsantrag.

Für die Baumaßnahmen wird das Gleisbett in großen Teilen neu gebaut, eine einfache Wiederherstellung dürfte nicht ausreichend sein. Auch die Region spricht im Nahverkehrsplan von einem teilweisen Neubau. Zu berücksichtigen ist auch die zunehmende Belastung der Anwohner durch den – gewollten und begrüßten – zusätzlichen Schienenverkehr, der sich bis zur neuen Endhaltestelle mehr als verdoppeln wird.

Neubaumaßnahmen werden heute generell als Rasengleis gestaltet, und zwar ohne dass dieses von der Anliegersituation abhängig ist. Daher ist es geboten, hier besondere Rücksicht auf die angrenzende Bebauung und dort lebenden Bürgerinnen und Bürger zu nehmen und das Rasengleis als Lärmschutzmaßnahme vorzusehen.

Außerdem könnte geprüft werden, ob durch die Bauten eventuell notwendige Ausgleichsmaßnahmen des Naturschutzes hier angerechnet werden können.

SPD-Fraktion
Rita Heitsch

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Klaus Gervais